

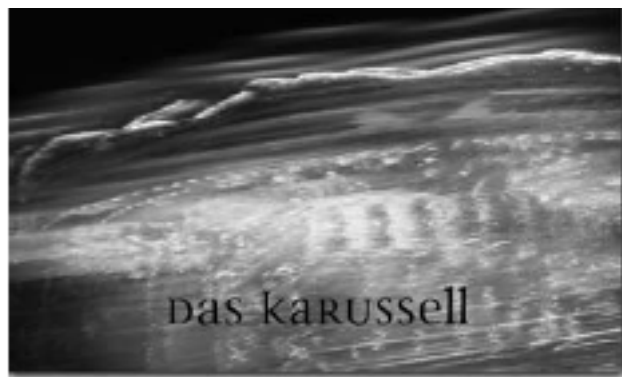
**NORBERT STEIN**  
**- PATA MESSENGERS //**  
**play RAINER MARIA RILKE**  
**„Das Karussell“**

Ist es ein neuer Trend, ist es ein wiederbelebter alter,  
war er nie weg?

Es erscheint zumindest so, dass Musiker verschiedenster Genres die Kombination von Texten und Musik als Gesamtkunstwerk (wieder)entdecken. Und auf Seiten der Texte, hier der Poesie, ist es nicht zum ersten Mal Rilke, der die Vorgaben liefert. Höre ich Rilke+Musik fällt zumindest mir sofort Herbst in Peking ein. Wenn deren Sänger Rex Joswig den „Herbsttag“ zitiert und schwere Bässe und krasse Beats den musikalischen Dialog beginnen, geht es in Mark und Bein. Nun gibt es Rilke aus dem Hause Pata Music. Und natürlich ist bei Norbert Stein der Jazz das Ausdrucksmittel, um Rilkes Zeilen aufzugreifen und in einer Klangsprache von Tenor saxophon (Norbert Stein, Komposition), E-Gitarre (Nicola Hein), Kontrabass (Joscha Oetz) und Snare+Cymbal (Etienne Nillesen) zu beantworten. Rilkes Gedichte über das Leben, die Liebe, die Leidenschaft bewegen seit ihrem ersten Erscheinen die Menschen. Und ihr Vortrag, gelesen von Ingrid Noemi Stein, erfolgt betont ruhig, konzentriert auf die Worte -fast schon zu weit zurückgenommen. Einen sehr starken Gegensatz bildet dann die musikalische Reflektion mit meist jede Ruhe zerreißen Klängen. Diese Differenz ist genau so gewollt, jedoch nicht leicht aufzunehmen. Das entstehende Hörerlebnis ist sehr gewöhnungsbedürftig, doch man soll wohl gerade nicht gleich wieder in Gewohnheiten, Ruhe oder Passivität zurückversinken. Sind doch auch die Empfindungen, die uns oft umtreiben nicht still und nicht ruhig und erfordern Handeln außerhalb des Gewohnten, dissonantes Handeln, wenn man so will. Wie es hier die Musik widerspiegelt.

(jp)

NORBERT STEIN PATA MESSENGERS  
PLAY RAINER MARIA RILKE



Norbert Stein, PATA MESSENGERS - Rainer Maria Rilke  
„Das Karussell“, Label: Pata Music, [www.patamusic.de](http://www.patamusic.de)

---